



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

Gedenken der Verkehrstoten

Ökumenischer Gottesdienst in Havixbeck erinnert an Verkehrstote im Kreis Coesfeld – Zugleich ein Dank für den Einsatz von Polizei und Rettungskräften

Kreis Coesfeld (Münsterland), 29. März 2017 Jedes Jahr sterben Tausende von Menschen auf unseren Straßen an den Folgen eines Verkehrsunfalls. Leidtragende sind dabei in erster Linie die Angehörigen, die nach dem Tod ihres nahestehenden Menschen einen langen und schmerzvollen Trauerprozess zu durchleben haben.

Auch die Frauen und Männer, die als Erste zur Stelle sind, um zu helfen, zu retten oder Menschen beizustehen und dabei selbst oft extrem belastenden Situationen ausgesetzt sind, dürfen dabei nicht vergessen werden: Feuerwehre, Rettungsdienste und die Polizei.

Im vergangenen Herbst verunglückte ein junger Rettungssanitäter aus Havixbeck tödlich beim Verkehrsunfall eines Rettungswagens. Derartig tragische Ereignisse im Dienst stellen auch für die anderen Helferinnen und Helfer in der Rettungskette eine außerordentliche Belastung dar.

Zum Gedenken aller Verkehrstoten und als Dank und Anerkennung für die vielen Rettungshelfer im Kreis Coesfeld findet am Dienstag, 04. April um 19.30 Uhr ein Ökumenischer Gedenkgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche St. Dionysius, Kirchplatz 2, in Havixbeck statt.

Der Gottesdienst wird geleitet von Pastoralreferent Andreas Naumann-Hinz, katholischer Notfallseelsorge-Koordinator für den Kreis Coesfeld, und Pfarrerin Alexandra Hippchen, evangelische Koordinatorin der Notfallseelsorge im Münsterland.

Bildunterschrift: Notfallseelsorge im Kreis Coesfeld

(Foto: Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken – Abdruck honorarfrei).

Bildlink: <http://bit.ly/2ouICnQ>

Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter www.der-kirchenkreis.de.

Pressemitteilung

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen annähernd 85.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

Pressekontakt

Dr. Katrin Kuhn
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Fax: 02551 / 144-21
oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de
www.twitter.com/ev_kirchenkreis
www.der-kirchenkreis.de